

**E            NATURWISSENSCHAFTEN, TECHNIK, MEDIZIN**

**EH          AGRARWISSENSCHAFT; HAUSWIRTSCHAFT**

**EHC        Hauswirtschaft**

**Imkerei**

**18-4        *Ökologische Bienenhaltung* : die Orientierung am Bien / David Gerstmeier und Tobias Miltenberger. - Stuttgart : Kosmos, 2018. - 176 S. : Ill., graph. Darst. ; 28 cm. - ISBN 978-3-440-15605-6 : EUR 24.99  
[#6194]**

Fachbücher über Bienen gibt es mehr als reichlich, wenn man nur die Suchbegriffe *Fachbücher* und *Bienen* bei Google eingibt. Von trendigen *urban beekeeping*, der Bienenhaltung in der Stadt, bis zum gewinnbringenden Imkern spannt sich der Bogen der Themen rund um die Biene. Und nun wieder ein Buch, das den Bienenbücherschwarm wachsen läßt? Die Autoren sagen in ihrer Vorbemerkung zunächst, was es nicht ist: ein Praxis- handbuch. Dafür ein Buch, das den Umgang des Menschen mit den Bienen aus ökologischer Sicht behandelt, die Biene also nicht nur als Honiglieferant sieht, sondern als speziellen Organismus mit vielfältigen Leistungen. Den breitesten Raum nimmt dabei die Beschreibung des Biens als Gesamtorganismus im Jahresverlauf mit seinen Funktionen ein: Wabenbau, Aufgaben der Königin, der Arbeitsbienen und der Drohnen, Schwarmbildung und -vermehrung, geeignete Bienenbauten und Ortswahl. Die Autoren - demeter-Imker - beschreiben auch, wie man Imker wird, nennen verschiedene Anbauverbände und gehen detailliert auf Honiggewinnung und die vielfältigen Möglichkeiten der Honigverwendung ein. Natürlich werden auch die Probleme bei der Haltung nicht verschwiegen. Krankheiten, Varroamilbenbefall und natürlich die industrielle Landwirtschaft mit ihren Pestiziden und Insektiziden sind die Schwierigkeiten, mit denen sich Bienen und Imker herumschlagen müssen. Wie man aus der Bienenkrise herauskommen kann – wenn politische und industrielle Kreise mitspielen – wird selbstverständlich auch erörtert. Bienen und andere Insekten sind Bioindikatoren. Wenn es ihnen gut geht, kann es auch der Umwelt gut gehen. Daß bei aller Freude der Autoren über die Bienenhaltung, die aus jedem Kapitel spricht, auch rechtliche Aspekte eine Rolle spielen, wird in einem kleinen Unterkapitel *Rechtliches* mit dem lapidaren Hinweis abgetan, daß es rechtlich kaum Einschränkungen gibt.<sup>1</sup> Hier hätte hingehört, daß alle Bienenvölker nach der Bundesseuchenverordnung dem zuständigen Veterinäramt sowie unter Um-

---

<sup>1</sup> Hier sei an den Streit zwischen der Stadt Stuttgart und Imkern erinnert, die dazu gezwungen wurden, ihre Bienestöcke aus einem Naturschutzgebieten abzuziehen: <https://www.stuttgart.de/item/show/273273/1/9/651676?plist=homepage> [2018-12-02].

ständen der Tierseuchenkasse gemeldet werden müssen. Auch eine Haftpflichtversicherung ist anzuraten. Die verständlichen Texte werden durch schöne Fotos und schematische Abbildungen unterstützt, das Literaturverzeichnis ist mäßig, dafür gibt es nützliche Internetadressen. Wer Imker werden möchte oder es auch schon ist, sollte sich in dieses Buch vertiefen. Es zeigt sehr schön, daß und wie es möglich ist, Bienen (und sicher auch andere Nutztiere) ökologisch zu halten. Die Tiere, die Natur und auch der Verbraucher werden es danken.

Joachim Ringleb

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9403>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9403>